

➤ WINFLIP

## Selbstschließende Fenster ohne Strom



Helmut Katherl zeigt seine selbstschließende Fensterlösung Winflip. Ganz ohne Strom wird das Fenster nach einer voreingestellten Zeit geschlossen.

Das Fenster oft auf »Dauerkipp« stehen, ist bekannt. Damit wird nicht nur Geld verheizt, sondern es werden auch Einbrecher angelockt. Außer dem erhobenen Zeigefinger zum »richtigen Lüften« und motorischen Antrieben gab es bislang kaum leistbare und einfach umzusetzende Lösungen. Das soll sich mit dem Winflip-System des Herstellers WIN Products jetzt ändern. Der größte Vorteil: Winflip kommt ganz ohne Strom aus. Mit einem Zug kann das Fenster gekippt werden. Es schließt und verriegelt sich nach eingestellter Zeit von selbst wieder. Mit einer längeren Zugleine ermöglicht das System ein barrierefreies Lüften, ist die Zugleine für Kinder außer Reichweite, schützt Winflip auch vor dem Fenstersturz.

Mit Winflip digital bietet WIN Products auch eine Highend-Version mit praktischen Features wie temperaturabhängiger OptiAir-Funktion und Nachtmodus. »Das bedeutet: Gesunder Schlaf bei ausreichend Frischluft, ohne vom Morgenlärm geweckt zu werden, denn das Fenster schließt sich im Nachtmodus schon vorher«, erklärt WIN-Products-Chef Helmut Katherl. Winflip kann vom Hersteller ins Neufenster integriert werden, ist laut Katherl aber auch einfach nachrüstbar.

Info: [www.winflip.info](http://www.winflip.info)

➤ VEINAL

## Mauern trocknen

Ein wirksames Mittel gegen feuchte Mauern, Moder und Schimmel verspricht die wasserfreie Silikonharzlösung Veinal. Diese von der Wissenschaftlich-Technischen Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e. V. zertifizierte Lösung wird drucklos über Bohrkanäle in das Mauerwerk injiziert. Die Silikonharzlösung von Veinal ist extrem niederviskos, sogar dünnflüssiger als Wasser und

extrem kriechfähig. Jede Kapillare wird hydrophobiert. Feuchtigkeit kommt nicht mehr durch. Das polymere Veinal-Silikonharz bildet eine hochwirksame Sperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit und verrottet nicht.

Eine Prüfung der Veinal-Methode am Institut für Bauforschung Aachen hat ein beeindruckendes Ergebnis geliefert. Ohne jegliche Vorbehandlung des Mauerwerks wurde eine Wirksamkeit von 99 % bei der drucklosen Injektion erreicht.

Info: [www.veinal.at](http://www.veinal.at)



Meine Ansicht:  
Sto-Fassadendämmsysteme bieten  
eine Vielfalt an traumhaften Oberflächen.

**sto**



Spektakulärer Ziegelbau in Südafrika: Das Mapungubwe Interpretation Centre von Peter Rich darf sich über den Wienerberger Brick Award 2012 freuen.

## ➤ AUSZEICHNUNG

# Wienerberger Brick Award 2012

Zum bereits fünften Mal wurde heuer im Wiener Rathaus der Wienerberger Brick Award vergeben. Fünf internationale Architekten wurden für ihren herausragenden Umgang mit dem Baustoff Ziegel prämiert. Zum Gesamtsieger und Kategorie-Sieger »Speziällösung mit Ziegel« kürte die fünfköpfige Jury den südafrikanischen Architekten Peter Rich für das Museum Mapungubwe Interpretation Centre in Südafrika.

Die Kategorie »Nicht-Wohnbau« entschied das schottische Architekturbüro NORD mit dem Umspannwerk für die Olympischen Spiele 2012 in London für sich. Architekt Bart Lens überzeugte mit seinem Projekt »Kaninchenbau« in der Kategorie »Einfamilienhaus«. Die portugiesischen Architekten-Brüder Francisco und Manuel Aires Mateus erhielten den Brick Award in der Kategorie »Wohnbau« für die Seniorenresidenz Alcácer do Sal. In der Kategorie »Umbau« punktete der Slowake Pavol Paák mit seinem persönlichen Architektur-Refugium. Mit dem Award, den der weltweit größte Ziegelproduzent seit 2004 im 2-Jahres-Rhythmus vergibt, prämiert das Unternehmen besonders gelungene Beispiele für moderne Ziegelarchitektur. Der Preis ist mit 27.000 Euro dotiert. »Mit dem Wienerberger Brick Award wollen wir aufzeigen, wie innovativ und vielfältig der Baustoff Ziegel in der modernen Architektur zum Einsatz kommt«, erklärt Wienerberger-CEO Heimo Scheuch.

## ➤ ROCKWOOL

### Fünf Jahre Thermografie

Seit mittlerweile fünf Jahren sind die Mitarbeiter von Rockwool Austria im Rahmen der Kampagne »Chance Energiesparen« im Winter unterwegs, um Thermografieaufnahmen von Gebäuden zu erstellen. Fast 6.000 Bilder wurden in dieser Zeit aufgenommen und daraus 523 Thermografieberichte ausgearbeitet. Die Thermografieaktion wird den Energiesparpartnerhändlern zu günstigen

Konditionen angeboten, heißt es bei Rockwool.

Je nach Ausrichtung des Partnerhändlers wird das Angebot für Privat- als auch für Gewerbekunden genutzt. Waren es zu Beginn hauptsächlich Private, so sind es mittlerweile immer mehr Profis, die sich dieser Aktion bedienen, um wiederum deren Kunden von Dämmmaßnahmen zu überzeugen.

Damit können sich die Energiesparpartnerhändler kompetent zum Thema des energieeffizienten Bauens und Sanierens präsentieren

und den Kunden eindrücklich vor Augen führen, wie viel der immer teurer werdenden Heizenergie über Wärmebrücken und schlechte Dämmstandards verloren geht.

Aufgrund der großen Nachfrage soll die Aktion auch im Winter 2012/13 fortgesetzt werden.

Info: [www.rockwool.at](http://www.rockwool.at)

Im Rahmen der Kampagne »Chance-Energiesparen« setzt Rockwool seit fünf Jahren auf Thermografieaufnahmen, um Einsparungspotenziale durch die richtige Dämmung aufzuzeigen



## ➤ BOXMOVER

### Kleines Logistikwunder

Eine Revolution in der Logistikbranche ist das ehrgeizige Ziel des oberösterreichischen Jungunternehmers Rudolf Hubauer.

Fünf Jahre und 4,5 Millionen Euro hat er in die Entwicklung des LKW-Seitenladers »BOXmover.eu« investiert, um die traditionellen



Der BOXmover verspricht deutliche Zeit- und Kostenersparnis beim Containerumschlag.

Logistikabläufe zu optimieren. Der BOXmover ermöglicht das schnelle Auf- und Abladen von Containern an jedem Ort zu jeder Zeit, ohne zusätzlichen Personalaufwand, Rampe oder Kran zu benötigen. Selbst der Umschlag auf einen Eisenbahnwaggon ist laut Hubauer mit der innovativen Technologie überall möglich. Der BOXmover kann bis zu 28 Tonnen Nutzlast manipulieren.

Unternehmen wie die Firma Lang Kunsthandel aus Pasching haben das System bereits getestet. Geschäftsführer Philip Lang zeigt sich von der Neuentwicklung begeistert: »Durch die ebenerdige Begehrbarkeit konnten wir die Abläufe deutlich optimieren und in Summe sogar eine Arbeitskraft einsparen.«

Info: [www.boxmover.eu](http://www.boxmover.eu)